

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 und 14 DSGVO)

zur Verarbeitungstätigkeit Schulbesuch bei einer nicht zuständigen Schule oder einem anderen Träger

1. Verantwortliche Stelle

Landkreis Harburg Landrat Rainer Rempe Schloßplatz 6 21423 Winsen (Luhe)

Telefonservice: 04171 693-0

Telefax: 04171 693-99100

E-Mail: buergerservice@LKHarburg.de

2. Beauftragte/r für den Datenschutz

Frau Meyer-Sievers

Schloßplatz 6

21423 Winsen (Luhe)

E-Mail: datenschutz@LKHarburg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Für die Prüfung einer möglichen Ausnahmegenehmigungen nach § 63 NSchG zum Besuch einer nicht zuständigen Schule in einem anderen Trägerkreis, sowie die Abrechnung von Gastschulgeld nach Vereinbarung mit anderen Schulträgern ist eine Erhebung personenbezogener Daten erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist:

Art. 6 Abs. 1 lit. c) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) § 3 S. 1 Nr. 1 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)

4. Kategorien von personenbezogenen Daten

Zur Aufgabenwahrnehmung werden folgende Daten erhoben:

Name

Kontaktdaten

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Intern:

keine

Extern:

Schulen und Schulträger

6. Übermittlung an Drittland

Eine Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant.



7. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Nach Beendigung des Schulbesuchs werden die Daten gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und diese deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des/der Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient.

9. Beschwerderecht

Als betroffene Person haben Sie außerdem das Recht auf Beschwerde bei der/dem

Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.